

Informationsveranstaltung 18.05.2026



STADT
ARNSTEIN

Abflusslose Gruben -
Entwässerung Dattensoll

Dichtheitsprüfung von abflusslosen Gruben



Foto: Graf

Betreiber von abflusslosen Gruben müssen diese (nach Art. 60a Abs. 1 BayWG) auf ihre Dichtheit prüfen lassen.

Die Prüfung muss von einem anerkannten privaten Sachverständigen der Wasserwirtschaft durchgeführt und bescheinigt werden.

Art 60a BayWG



- (1) Die Betreiber von geschlossenen Behältern zum Sammeln von Abwasser im Sinne des § 54 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WHG (Abwassersammelgruben) haben die Dichtheit der gesamten Anlage, einschließlich deren Zu- und Ableitungen und von etwaigen Anlagen zur Vorreinigung, sowie die fachgerecht durchgeführte Abfuhr des Abwassers alle zehn Jahre durch entsprechend anerkannte private Sachverständige in der Wasserwirtschaft (Art. 65) prüfen und bescheinigen zu lassen. Bei Anlagen, die
1. nach dem 17. November 2021 errichtet werden, beginnt die Frist mit Inbetriebnahme der Abwassersammelgrube,
 2. am 17. November 2021 bereits errichtet sind (bestehende Anlagen), ist die Bescheinigung innerhalb von fünf Jahren nach dem 17. November 2021 erstmalig vorzulegen.

Entsorgung des häuslichen Schmutzwassers über eine dezentrale Abwasseranlage



Grundstücksentwässerung über eine abflusslose Grube
→ Sämtliches Schmutzwasser wird auf dem Grundstück zurückgehalten

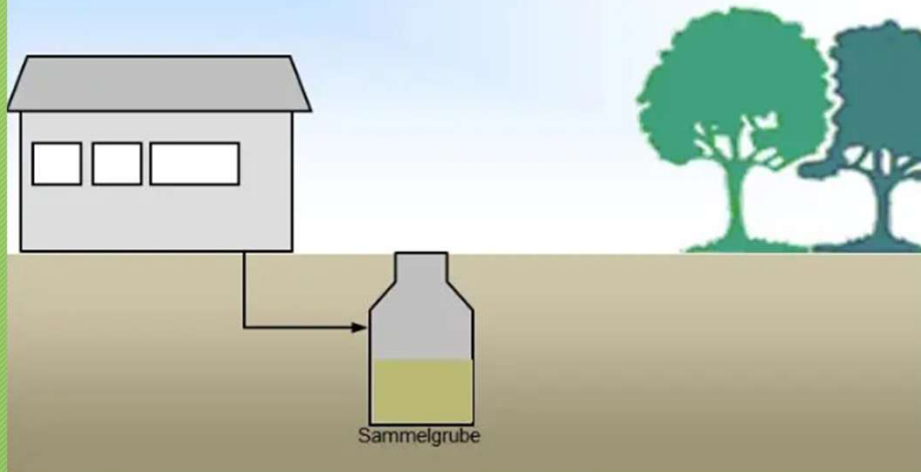
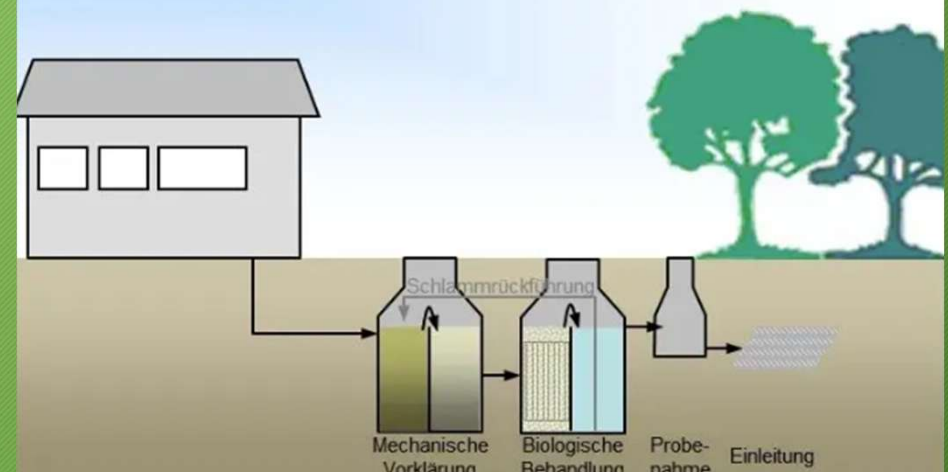


Foto: Wirtschaftsbetriebe Duisburg

Grundstücksentwässerung über eine Kleinkläranlage
→ Vor der Einleitung in ein Gewässer wird das Abwasser gereinigt



Lösung Kleinkläranlagen

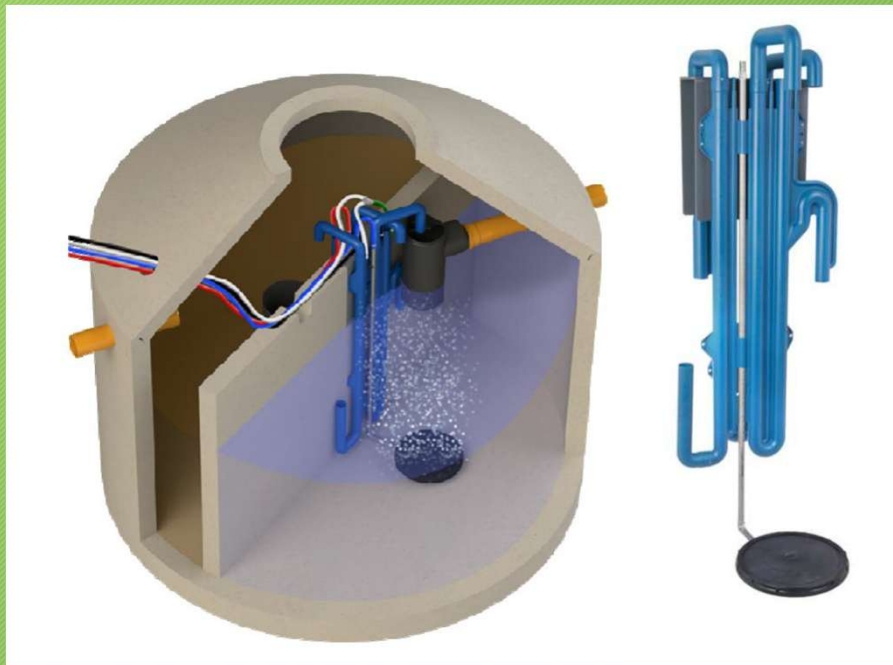


Foto: Ingenieurbüro Pro Terra

- Vorgefertigte Kleinkläranlagen
- Festgelegte Größen (4 EW, 6 EW, 8 EW, 10 EW...)
- Unterschiedliche Reinigungsstufen (C, N, D,+H, +P)
- Vorhabensträger = Antragssteller
- Antragsteller : Grundstückseigentümer →
- Wasserrechtliche Genehmigung

Lösung Kleinkläranlagen



Desinfektion

- Ablaufklasse + H
- Desinfektion des Ablaufwassers mit UV-Lichtbestrahlung
- Kompaktes UV-Modul wird entweder in nachgeschalteten Behälter oder direkt in SBR-Reaktor eingehängt
- einfache Handhabung im Vergleich zu anderen Desinfektionsverfahren



Je nach Gebietslage
und Anforderungen

Lösung Kleinkläranlagen



Kleinkläranlagen // Genehmigungsverfahren

- 1) Kommune: Befreiung vom Anschlusszwang
- 2) Wasserwirtschaftsamt legt Anforderungsstufe fest (sog. „Abwasserentsorgungskonzept“)
- 3) Eigentümer erstellt Planung und Antrag
 - a) beauftragt Ingenieurbüro
 - b) oder beauftragt Lieferfirma mit Planunterlagen
- 4) Auftrag an Sachverständigen: Erstellung Gutachten zur Planung
- 5) Landratsamt erstellt Bescheid
- 6) Nach Bau: Auftrag Abnahme durch Sachverständigen

Bauphase

Betrieb

Betreiber beauftragt Wartungsfirma: 2 bis 3 Wartungen pro Jahr mit Abwassermessungen

Betreiber beauftragt Sachverständigen

- a) Bescheinigung erstmals nach 2 Jahren
- b) mangelfrei: dann Bescheinigungen 4 Jahre später, ansonsten wieder 2 Jahre Intervall

Lösung Ersatzneubau Abflusslose Gruben



Foto: Graf

- Verschiedene Materialien möglich (PE-HD, Beton usw.)
- Monolithische Bauweise wird empfohlen
- Firmen mit entsprechenden Zulassungen

Lösung Abflusslose Gruben

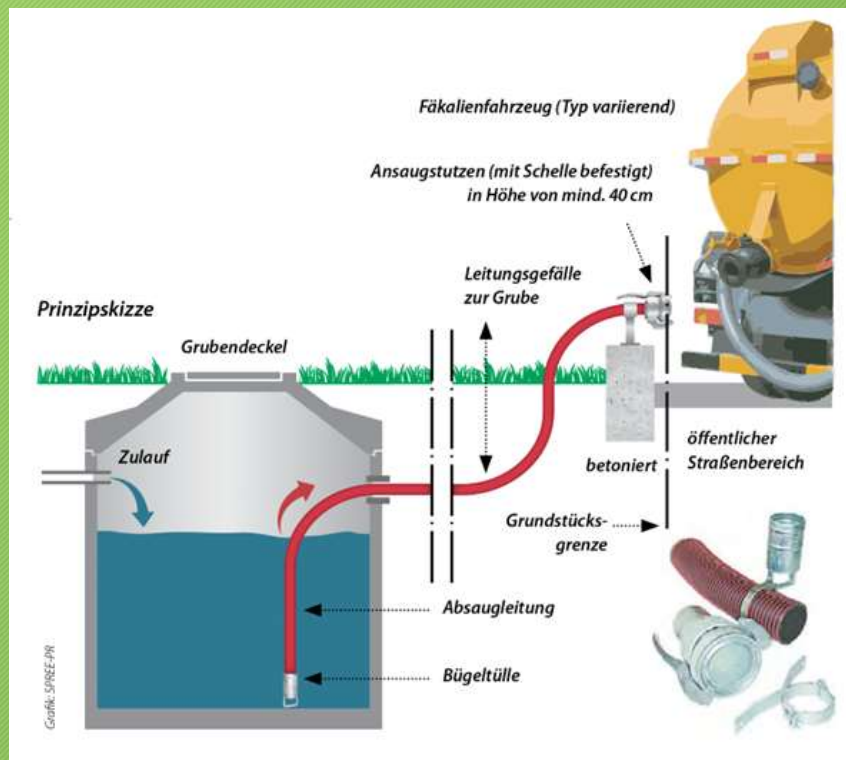


Foto MWA GmbH

Wir empfehlen einen Füllstandsmelder und eine Absaugvorrichtung einzubauen

Lösung Abflusslose Gruben



Abflusslose Gruben // Ersatzneubau

- 1) Kommune: Befreiung vom Anschlusszwang
- 2) Eigentümer erstellt Planung
- 3) Nach Bau: Auftrag Abnahme durch Sachverständigen

Bauphase

Betrieb

-
- Betreiber beauftragt Entsorgungsfirma
 - Betreiber beauftragt Sachverständigen zur Prüfbescheinigung
(im Wasserschutzgebiet alle 5 Jahre)

Stadtrecht



Entwässerungs - / Beitragssatzung der Stadt Arnstein

- Bei Abflusslosen Gruben und Kleinkläranlagen wurden bislang keine Abwasserbeiträge verrechnet.
- Verbesserungsbeiträge im Bereich Abwasser wurden ebenfalls nicht erhoben.

Empfehlung

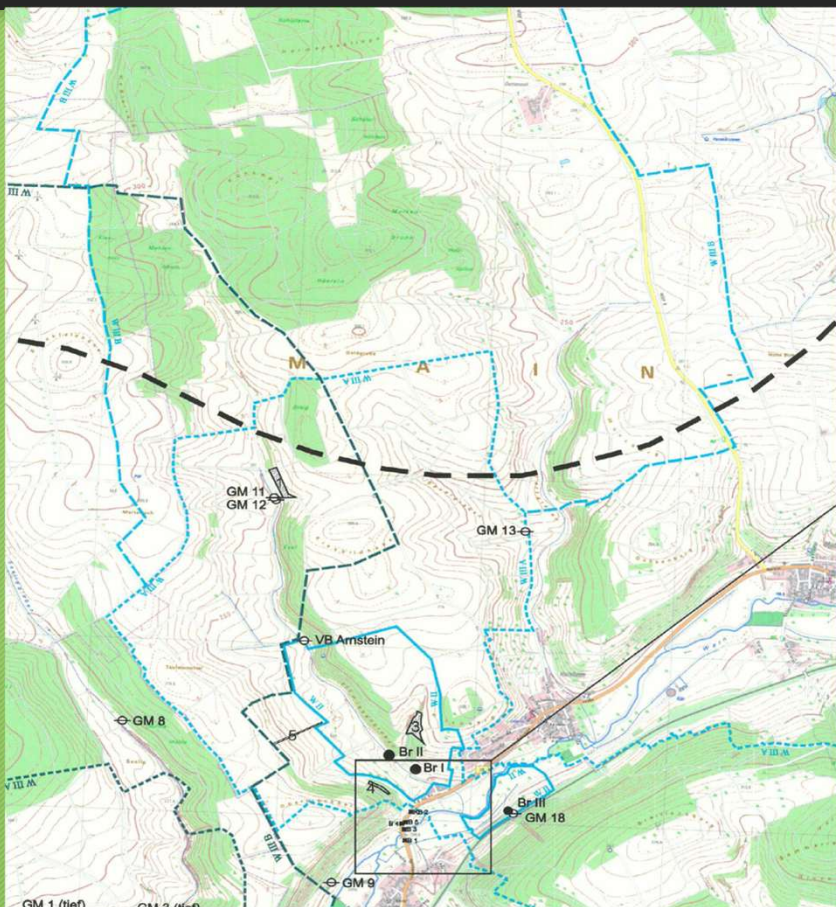


- Ein zugelassener privater Sachverständiger der Wasserwirtschaft muss vom jeweiligen Eigentümer beauftragt werden.
- Überprüfung der Dichtheit der abflusslosen Gruben.
- Keine Niederschlagswassereinleitung in die abflusslose Grube.

Abwasserentsorgung Dattensoll



Lage im zukünftigen Wasserschutzgebiet



Wasserschutzgebietszone 3B

Prinzipiell:



Landratsamt Main-Spessart und
Wasserwirtschaftsamt:

Zustimmung zum Bau von Kleinkläranalgen oder
den Betrieb von Abflusslosen Gruben

Klärüberlauf Kleinkläranlage

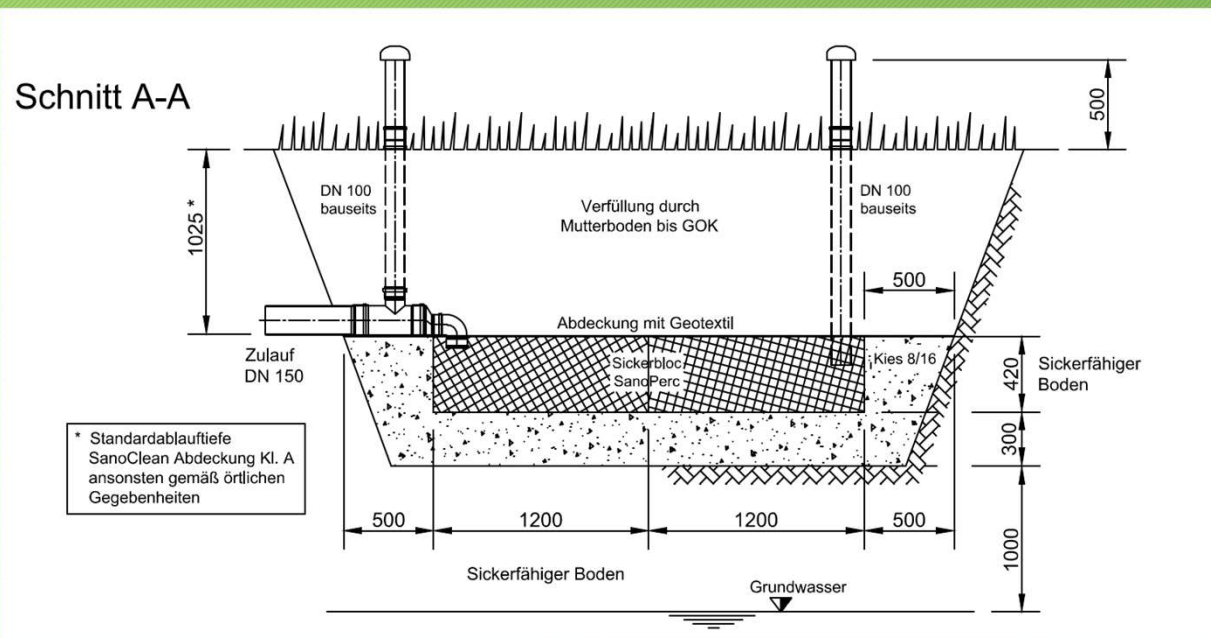


Foto: Mall

Klärüberlauf

Versickerung auf Grundstück
„Direkteinleiter“

Grundstückseigentümer:
Wasserrechtliche Genehmigung

Niederschlagswasserableitung



- a) Versickerung über bewachsene Bodenzone
- b) Versickerung über eine gemeinsame Sickeranlage mit Klärüberlauf



Foto: Ingenieurbüro ProTerra

Niederschlagswasserableitung



- Beim Bau der Versickerungsanlage muss zum Grundwasser mindestens **1 Meter** Bodendeckung vorhanden sein.
- Empfehlung: Suchschlitz / Baggerschurf auf Grundstück notwendig.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !

